



Hier finden Sie weitere Informationen zur Exkursion.
www.stiftung-lager-sandbostel.de/polen2020

Bitte notieren Sie sich den 10. März 2020. An diesem Tag laden wir Sie nach Rotenburg (Wümme) ein zu einem Themen- und Vorbereitungsabend. Uhrzeit und Ort geben wir Ihnen zeitnah bekannt.

Veranstalter:
Gedenkstättenverein Sandbostel e.V. in Zusammenarbeit mit der Kirchlichen Friedens- und Gedenkstättenarbeit des Kirchenkreises Bremervörde-Zeven



Besuch des ehemaligen Ghettos in Lublin und den Erinnerungsorten der Vernichtungslager Sobibor und Belzec sowie der Gedenkstätte Majdanek.

16. – 22. März 2020

**An Gedenkortn der „Aktion Reinhard“.
Unterwegs in Polen.**

An Gedenkorten der „Aktion Reinhard“. Unterwegs in Polen.

Unterschiedliche Orte der nationalsozialistischen Verbrechen haben bis heute keinen adäquaten Platz in der gesellschaftlichen Erinnerung gefunden. Viele Schauplätze stehen „im Schatten“ des Lagers Auschwitz-Birkenau, das als Symbol des Holocaust gilt.

Hierzu zählen im Besonderen die Tatorte der als „Aktion Reinhard“ bezeichneten Ermordung von mehr als 1,7 Millionen überwiegend polnischen Jüdinnen und Juden, allen voran die ehemaligen Lager Sobibor, Belzec und Treblinka.

Auch zehntausende deutsche Jüdinnen und Juden fielen dem Massenverbrechen im Generalgouvernement zum Opfer. Sie wurden überwiegend in den Distrikt Lublin deportiert und nach einer meist kurzen Zwischenstation in sogenannten „Transitghettos“ in die Mordlager verschleppt.

Der Besuch dieser Orte soll dieses oft vergessene Kapitel des Holocaust näherbringen und unterschiedliche Aspekte des deutschen Mordprogramms im besetzten Polen thematisieren. Neben der Geschichte des ehemaligen Ghettos in Lublin widmen wir uns den Erinnerungsorten der beiden Vernichtungslager Sobibor und Belzec sowie der Gedenkstätte Majdanek und ebenso dem regionalen Bezug dieser Orte und deren Erinnerungskultur.

An- und Abreise: In drei Kleinbussen (9-Sitzer) / Die Reise startet und endet in Sittensen.

Unterbringung und Verpflegung:

16. – 17. März Unterkunft in Poznań

17. – 21. März Hotel Victoria; Prezydenta Gabriela Narutowicza 58/60, 20-016 Lublin

21. – 22. März Unterkunft in Poznań

Programmleitung: Dr. Andreas Kahrs (Berlin) und Michael Freitag-Parey (Gedenkstätte Lager Sandbostel)

Leistung:

Übernachtung, Frühstück + Lunchpaket, Referenten, Reiseleitung, sämtliche Eintrittspreise, Hin- und Rückreise, Transfers vor Ort

(Achtung: Das Abendessen ist - an allen Tagen - nicht im Preis enthalten.

Ebensowenig die Verpflegung während der Hin- und Rückreise)

Kosten:

498 EUR / 448 EUR für Studierende bzw. Personen mit geringem Einkommen

525 EUR Teilnehmende außerhalb des Ev.-luth. Kirchenkreises Bremervörde-Zeven

und dem Landkreis Rotenburg/Wümme

75 EUR Aufpreis für Unterbringung im Einzelzimmer

Vorbehaltlich der zu erwartenden Zuschüsse.

Die Exkursion ist als Bildungsurlaub vom Land Niedersachsen anerkannt.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Exkursion nach Polen vom 16. – 22. März 2020 an.

Name, Vorname

Anschrift

Geburtsdatum

E-mail

Unterschrift

Ich wünsche vegetarische Verpflegung

Ich wünsche Unterbringung im Einzelzimmer

Ich wünsche Unterbringung im Doppelzimmer

Ihre Anmeldung senden Sie bitte an:

Michael Freitag-Parey, Gedenkstätte Lager Sandbostel, Greftstraße 3, 27446 Sandbostel

Für Rückfragen: Michael Freitag-Parey, Tel.: 0 47 64 / 225 48 10 · E-mail: m.freitag-parey@stiftung-lager-sandbostel.de